

Das Kölner Bleiberechtsprogramm und die „Liste Coesfeld“ (bis 2.9.2026)

Überblick

1	Worum es geht	1
2	Offener Brief "Für Recht und Humanität" und weitere Stellungnahmen	1
3	Artikel und Berichte bis 2.9.2026	1

1 Worum es geht

Nach einer ersten Zusammenstellung bis 13.8.2026 „**Das Kölner Bleiberechtsprogramm und die „Liste Coesfeld“**“ nun die Aktualisierung bis 2.9.2026. Einen Überblick über das Bisherige geben die Artikeln „**Die 471 Fälle von Köln**“ (taz am 31.8.2026) und „**Was wir zur Coesfelder Liste wissen**“ (WDR am 28.8.2026).

- **Rat der Stadt Köln: Aufzeichnung** (ab Min 46) der **Aktuelle Stunde** in der Ratssitzung am 2.9.2026

2 Offener Brief "Für Recht und Humanität" und weitere Stellungnahmen

- "Für Recht und Humanität" – Offener Brief der Träger des Programms „Bleibeperspektiven in Köln“: [Link](#)
- „Für eine sachliche und faktenbasierte Debatte“ – Katholikenausschuss (KA) in Köln am 19.8.2026
- „Für eine rechtsstaatliche, humane und verantwortungsvolle Aufenthaltspolitik“ – RAV (Republikanischer Anwältinnen- und Anwälteverein e.V. – Regionalgruppe NRW): [PDF](#), Insta am 11.8.
- „Kölner Bleiberechtsprogramm: Humanität und Rechtsstaatlichkeit sind kein Widerspruch“ – ACI (Ausschuss für Chancengerechtigkeit und Integration: (Pressemitteilung der Stadt Köln am 11.8.2026)
- „Rassistische und antiziganistische Hetze: Medienkampagne fordert schärfere Abschiebep Praxis in Köln. Statement zur Hetze um die sog. Coesfelder Liste“ (Grundrechtekomitee am 28.8.2026)

3 Artikel und Berichte bis 2.9.2026

Bis 13.8.2026: **Das Kölner Bleiberechtsprogramm und die „Liste Coesfeld“** (AK Politik-Zusammenstellung)

- Antiziganistisch: In Teilen der Berichterstattung wird auf die ethnische Zugehörigkeit verkürzt, z.B. „Skandal um ausreisepflichtige Roma: Kölner Staatsdiener unterminieren den Staat“ (Welt am 14.8.)
- "Coesfelder Liste": Ausreisepflichtig, aber nicht abgeschoben - warum? (WDR am 17.8.2026)
- "Coesfelder Liste": Stadt Köln räumt Versäumnisse ein“ (WDR Lokalzeit am 19.08.2026)
- „Stadt räumt schwere Versäumnisse bei Kölner Ausländerbehörde ein“ (KStA am 20.8.2026 auf S. 1) mit Kommentar „Schlamperei der Stadt Köln hat schwere Folgen“ (KStA am 20.8.2026, S. 4)
- „Wie aus einer Behördenmail ein vermeintlicher Abschiebeskandal wurde“ (SPIEGEL am 22.8.2026)
- „152 Straftäter aus Köln auf der Abschiebeliste“ (WDR Lokalzeit am 25.8.2026, Jochen Hilgers)
- "Coesfelder Liste sorgt weiter für Unruhe" - Bericht von Jochen Hilgers (WDR 5 Westblick am 25.8.2026)
- „Coesfelder Liste - was bekannt ist und was nicht“ – Jochen Hilgers (WDR 5 Morgenecho am 26.8.2026)
- "Abschiebungen: Welche Spielräume gibt es im Recht?" - Interview mit Prof. Winfried Kluth, Professor für Öffentliches Recht in Halle ((WDR 5 Morgenecho am 26.8.2026)
- „Was wir zur Coesfelder Liste wissen“ (WDR am 28.8.2026)
- „Die 471 Fälle von Köln“ (taz am 31.8.2026)
- „LKA-Auswertung: Mindestens 12.000 Ermittlungsverfahren gegen ausreisepflichtige Migranten“ – Axel Spilcker (KStA am 1.9.2026, gedruckt am 2.9. auf S. 1 und S. 3)
[„... hat das LKA NRW tiefer gegraben. So wurde ein Abgleich seit dem Jahr 2016 durchgeführt.“
D.h. die genannten Zahlen beziehen sich teils auf 10 Jahre, teils auf ganz NRW oder nur auf Köln...]